ECHO vom Jauntal

Die kleinste Zeitung der Schweiz • 66. Jahrgang • 04. Juni 2014 • Nr. 11

Redaktion : Chantal & Philippe Rime mit Mitarbeitern - 1637 Charmey • Telefon 026 927 22 87 / 079 347 49 90 • www.echo.ch • echo.charmey@bluewin.ch • Erscheint jeden 2. Mittwoch, Redaktionsschluss Donnerstag 19.00 Uhr
Jahresabonnement CHF 40.00 / Versand außerhalb der Gemeinde Jaun (auf Anfrage) CHF 60.00

Es hämmert, quitscht und poltert, stiebt und sägt. Orangefarbene Fahrzeuge und ebenso gekleidete Ingenieure, Techniker und Arbeiter dominieren neuerdings das Dorfbild!

Text und Fotos : Werner Schuwey

Es gibt wohl kaum jemanden im Dorf Jaun und in dessen näheren Umgebung, die gegenwärtig vom Ausbau der Dorfdurchfahrt nicht tangiert werden. Ich sprach mit Jean-Marie Buchs, Tourismusleiter in Jaun und Verwalter der Ferienheim Höfli AG.

Das Ferienheim Höfli liegt zwischen den Wasserfällen!
Einerseits dem natürlichen, dessen Wasser im Raum des Vanil Noir, dem höchsten Berg des Kantons Freiburg, entspringt, und jenem, der am 1. Dezember letzten Jahres endlich wieder als Gaststätte und Hotelbetrieb eröffnet wurde.

Und da läuft gegenwärtig etwas...
Man sehe die Notwendigkeit der Arbeiten für die Dorfdurchfahrt selbstverständlich auch als absolute Notwendigkeit, meine Jean Marie Buchs, allerdings sei das für die Ferienkolonie nicht ganz einfach. Man habe ihnen empfohlen den Betrieb vorläufig einzustellen. Das kam natürlich für den Verwaltungsrat nicht in Frage. Sie hätten im Höfli letzthin ein grosse Summe für die Sanitäranlagen investiert und wenn man Vertragsannullierungen vorgenommen hätte, könnte dies auch Kundenverluste für die kommenden Jahre bedeuten. So muss man sich notgedrungen mit der besonderen Situation abfinden. Es bleibt zu hoffen, dass es zu keinen gravierenden Unfällen kommt und irgendwann sei das Ende der Arbeiten ja absehbar, so Jean-Marie Buchs.

Hier war einst der Spielplatz...

wo heute schwere Silos, Bagger oder Kranfundamente stehen!
Die Strassenbaufirma zeigte aber Verständnis für die Anliegen der Ferienkolonie und so konnte man sich auf einen Spielplatz just auf der anderen Seite des Baches, nur unweit vom früheren, einigen. Miteinander reden wird wohl noch weiter gefragt sein. Scheint s liessen sich dadurch Streitereien und Zank verhindern. „Me muess rede mìt de Lüt". Das hätten auch schon die alten Jauner gesagt...

INFOS DER GEMEINDE JAUN

Altpapier- und Kartonsammlung

Die nächste Sammlung findet statt am Samstag, 07. Juni 2014 von 10.00 bis 11.00 Uhr bei der üblichen Sammelstelle in Im Fang. Papier und Karton müssen gebündelt abgegeben werden.

Planauflagen (massgebend ist das entsprechende Amtsblatt des Kantons Freiburg)

Folgende Pläne sind im Gemeindebüro öffentlich aufgelegt:

- Heizungsmodernisierung von Ölheizung auf eine Sole-Wasser-Wärmepumpe an der Tossenstrasse 41 in Im Fang für Eric Buchs
- Neubau einer Garage, Bau einer Stützmauer und Abänderung der bewilligten Pläne (Dossier Nr. 04/2138/19) im Sewli 6 in Jaun für Felix Thürler jun.

Allfällige Einsprachen sind schriftlich und begründet bis Freitag, 20. Juni 2014 an den Gemeinderat zu richten.

Ferienanzeige

Vom 28. Juli bis und mit 17. August 2014 ist die Gemeindeverwaltung geschlossen. Während dieser Zeit findet keine Gemeinderatssitzung statt. Baugesuche oder andere dringende Geschäfte, welche noch vor den Ferien bearbeitet werden sollten, müssen bis am **27. Juni 2014** eingereicht werden.

Ressort Friedhof

Auf Grund der bekannten Probleme, namentlich auf dem Friedhof in Im Fang, hat Aline Buchs, Gemeinderätin, im Interesse der Sache das Ressort Friedhof abgegeben. Neu ist Beat Buchs, Gemeinderat zuständig für dieses Ressort.

An alle ehemalige Musikanten
An alle Musikfreunde

Die Musikgesellschaft Alpenrose Jaun befindet sich in einer heiklen Lage.
Wie es schon bei unserem Konzert erwähnt wurde, hat Dirigent Serge Ecoffey auf Ende Saison gekündigt. Dazu haben wir einige Demissionen von Musikanten erhalten.

Falls ehemalige Musikanten Lust & Laune haben, wieder mit dem Musizieren anzufangen, bitten wir euch mit unserem Präsidenten Marco Buchs 079/ 639.03.93 bis Ende Juni Kontakt aufzunehmen. Natürlich freuen wir uns über neue Gesichter, damit im Dorf Jaun die Musikgesellschaft weiterleben kann.

Wenn wir bis im Sommer keine Neumusikanten im Verein aufnehmen können, werden wir gezwungen sein im Herbst mit einem anderen Verein im Greyerzerbezirk zu musizieren oder schlimmstenfalls den Verein aufzulösen, was wir aber auf keinen Fall wünschen.

Eure Musikanten

Donner > Recevoir > Partager > Se rencontrer

Ateliers > Jeux > Contes > Marché gratuit

10ème Anniversaire du SEL

Samedi 28 juin 2014 au Centre Réformé de Charmey, de 14h00 à 18h00

Animations

Atelier de musique
Atelier de langues finnois, anglais, schwitzertütsch
Echange de saveurs
Marché gratuit déposez des objets, produits en bon état que vous n'utilisez plus… ou servez-vous simplement en toute gratuité
Marché gratuit Juniors même principe (jeux, livres, matériel de sport, etc)
Atelier Jeux
Œuvre d'art collective
Atelier «Contes»
Le SEL comment ça marche?
Apéritif offert à la population dès 17h00

SEL de la Vallée de la Jogne
Système d'échange local
Case postale 56 > 1637 Charmey > www.seljogne.ch

TERRA ZEN **BEAUTE ET ONGLERIE** **SOINS POUR ELLE ET LUI**

SE DETENDRE SE FAIRE PLAISIR PRENDRE UN MOMENT POUR SOI

SOINS DU VISAGE COMPLET ET SPECIFIQUE
TEINTURE DE CILS ET SOURCILS
ICOONE (drainage-cellulite-jambes lourdes-amélioration de la digestion)
EPILATIONS à la CIRE
EPILATION ELECTRIQUE
LHE – PHOTO EPILATION DURABLE
PEELINGS – GOMMAGE
DIVERS MASSAGES BIEN-ETRE NON MEDICAUX
BEAUTE DES MAINS ET DES PIEDS
POSE D'ONGLES AU GEL AVEC LES PRODUITS AKYADO

HORAIRE D'OUVERTURE

LUNDI	13h30 – 20h30
MARDI	9h -17h30
MERCREDI	FERME
JEUDI	9H – 17.30
VENDREDI	FERME
SAMEDI	10h – 17h00

AVEC OU SANS RENDEZ-VOUS
SELON DISPONIBILITE

PAMELA REPOND LE PERRE 32 1637 CHARMEY 026.927.10.52

www.terra-zen.ch

CANTOrama
ANCIENNE EGLISE . JAUN . ALTE KIRCHE

Choeur-mixte de Bulle

Samstag, 7. Juni 2014 um 20 Uhr

Unter der Regie von **Carlo Boller** schlossen sich 1934 der Frauenchor La Caecilia und der Männerchor La Chorale zum Choeur-Mixte de Bulle zusammen. Nach seinem Tod im Jahr 1952 übernahm Georges Aeby die Direktion. Bereits nach einem Jahr gab es einen Wechsel mit Paul-André Gaillard und ab 1978 mit Michel Corpataux. Beide Dirigenten, wie auch Thierry Dagon, der ab 1998 den Chor dirigierte, pflegten das traditionelle Liedgut ergänzt durch klassische Werke. Seit 2012 singt der Chor erstmals unter der Leitung einer Frau.

Anne Steulet Brown ist Professorin für musikalische Initiation und diplomierte Klavierlehrerin. Sie ist seit jeher begeistert vom Choralgesang. Ihre Ausbildung als Sängerin erwarb sie sich, indem sie in diversen Formationen mitsang und an Praktika und Weiterbildungen für Choral und Direktion teilnahm. Ursprünglich stammt Frau Steulet Brown aus dem Jura, wo sie bis 2007 als Chorleiterin tätig war. 2008 übernahm sie die Direktion des Gemischten Chors St. Etienne in Belfaux und ein Jahr später jene des Kinderchors Chanteclair. Sie betreut das Singatelier des Alters- und Pflegeheims in Villars-sur Glâne. Seit 2012 leitet sie den Choeur-Mixte de Bulle.

Der Freiburger Pianist, **Olivier Lattion**, absolvierte das Klavierstudium an den Konservatorien von Freiburg, Bern und an der Musikhochschule von Hartford (Massachusetts / USA). Er konzertierte in zahlreichen Ländern als Solist, mit Kamme orchester oder Orchester und erhielt mehrfache Auszeichnungen. Neben seinen Konzertaktivitäten unterrichtet er am Konservatorium von Freiburg. Er widmet sich ferner der Komposition und hat ein Flair für elektronische Musik sowie Improvisation.

Reservation: Tel. 026 929 81 81 oder www.cantorama.ch

Unterstützt von : Helen und Berthold Rauber-Buchs, Tafers/Jaun

P.P.
1637 Charmey

ECHO vom Jauntal

Nächste Ausgabe :
Mittwoch, 18. Juni 2014
Redaktionsschluss :
Donnerstag, 12. Juni 2014, 19h00